

# ST. FLORIAN AM INN

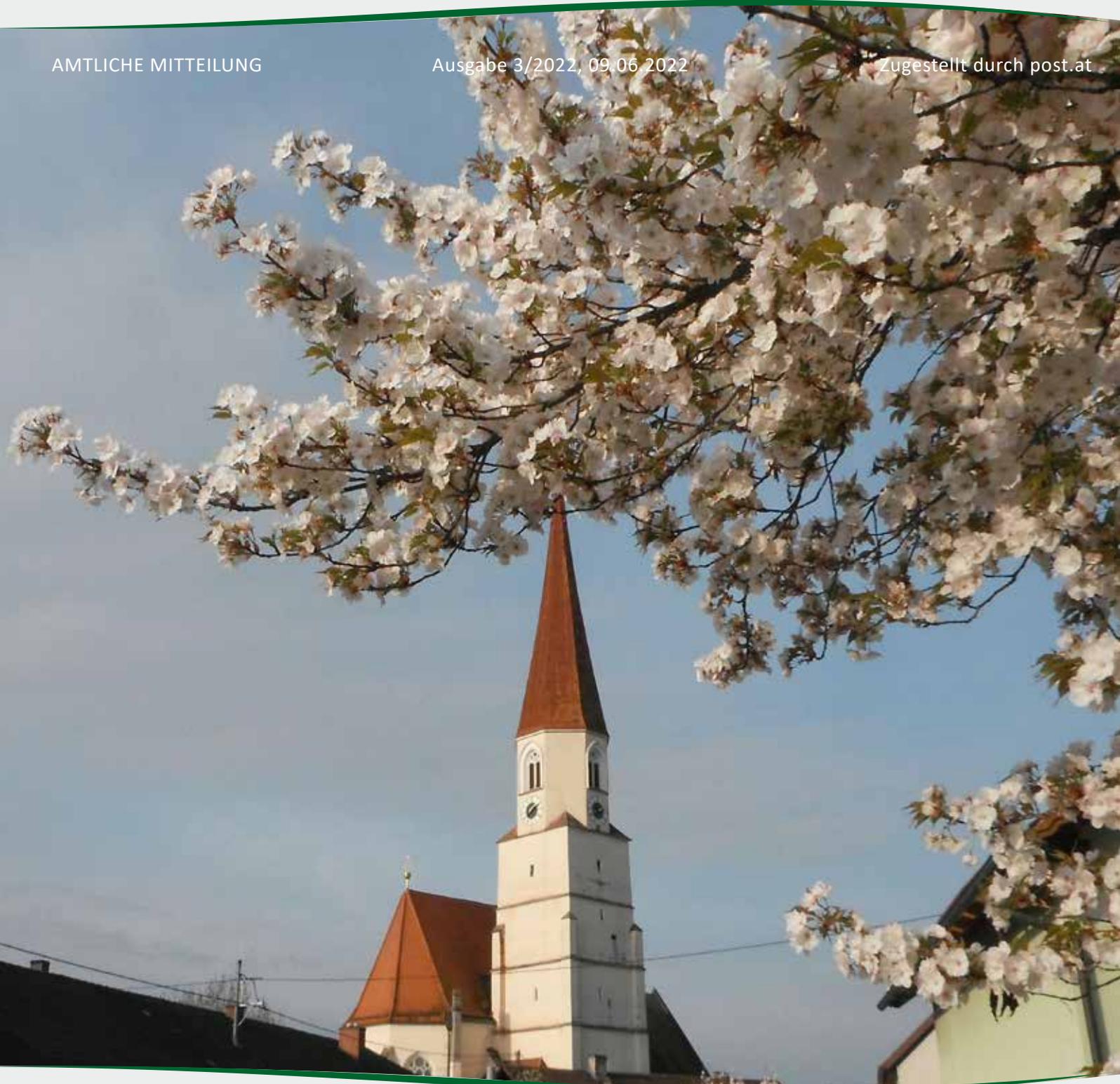
UNSERE GEMEINDE  
UNSERE ZUKUNFT

*aktuell*

AMTLICHE MITTEILUNG

Ausgabe 3/2022, 09.06.2022

Zugestellt durch post.at



Sehr geehrte St. Florianerinnen und St. Florianer!  
Eine schöne und erholsame Urlaubs- und Ferienzeit wünschen Ihnen  
Bürgermeister DI Bernhard Brait, die Gemeindevertretung und  
die Bediensteten der Markgemeinde St. Florian am Inn.





Sehr geehrte St. Florianerinnen,  
sehr geehrte St. Florianer!

In der letzten Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 2. Juni 2022 wurden wieder wichtige Entscheidungen einstimmig getroffen:

- Die notwendigen Nachtragsbeschlüsse zum abgeschlossenen Kanalbaulos und die Genehmigung der dazugehörigen Kreditüberschreitungen ermöglichten den Beschluss des **Rechnungsabschlusses 2021**. Das abgelaufene Jahr konnte trotz hohem Investitionsaufwand mit einem ausgezeichneten Gesamtergebnis abgeschlossen werden. Die Bildung weiterer Rücklagen für künftige Investitionen ist gut gelungen, dem Schuldenanstieg von € 3,1 Mill. steht ein Vermögenszuwachs von rund € 5 Mill. gegenüber.

- **Straßenbauprogramm 2022:** Der Auftrag zur Sanierung des Mesnerparkplatzes in St. Florian, der Siedlungsstraße „Birner“ in Bubing sowie der Oberhofinger Gemeindestraße zwischen Demelbauer und Feichtenschlager wurde an den Bestbieter Swietelsky Taufkirchen vergeben. Je nach Verfügbarkeit der finanziellen Mittel prüfen wir im Bautenausschuss die Umsetzung weiterer Bauvorhaben.

- Unter Punkt „Allfälliges“ wurde die „mühsame“ Umsetzung der **Straßenverbindung Oberhofen – Allerding** besprochen. Ich bin optimistisch, dass trotz des langsamen Fortschreitens die Umsetzung noch in diesem Jahr erfolgen kann.

**Ich danke an dieser Stelle allen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sowie den Bediensteten des Gemeindeamtes für die konstruktive Arbeit.**

Ich begrüße **zwei neue Mitarbeiter** in unserem Team im Gemeindeamt: **Alexander Griesböck** aus Schwendt verstärkt die Bauabteilung, **Markus Hable** aus Pramhof ist nach der Pensionierung von Manfred Kasbauer neu im Bauhof. Ich wünsche beiden viel Freude und Erfolg in der neuen Tätigkeit und freue mich über die Zusammenarbeit.

Mit Jahresende wird der ADEG Markt wegen Pensionierung geschlossen. Ich bin in intensiven Gesprächen mit den Vertretern des Grundeigentümers Ärztekammer wegen der Neuausrichtung des Areales. Ich setze mich mit Nachdruck für die Ansiedelung eines Lebensmittelmarktes zur Nahversorgung ein. Außerdem werde ich neuerlich die Situierung einer Apotheke am Standort zu erreichen versuchen.

Ich führe derzeit Gespräche mit der Pfarre als Friedhofbetreiber zur **Friedhofgestaltung**. Der Vorplatz der Leichenhalle und der Mittelgang sollen neugestaltet werden, ebenso ist ein Bereich für Urnengräber in Überlegung.

Mit großem Stolz gratuliere ich den kürzlich **ausgezeichneten Kameraden unserer Feuerwehr**. Insgesamt fünf goldene Abzeichen konnten errungen werden. Die hervorragende Ausbildung und die nachhaltige Jugendarbeit garantieren auch in Zukunft bestmögliche Hilfe und Sicherheit.

Sehr geehrte St. Florianerinnen und St. Florianer, unser Auftrag ist, gemeinsam die uns übertragenen Aufgaben zu meistern. Mit Mut, Optimismus, Rücksicht auf die Schwächeren und dem ehrlichen Umgang miteinander werden wir das schaffen.

**Ich danke allen, die sich positiv in unsere Gesellschaft einbringen!**

**Ich wünsche allen eine erholsame Urlaubs- und Ferienzeit und bleiben Sie gesund!**

**Gemeinsam für St. Florian!**

**Ihr Bürgermeister  
Bernhard Brait**

*Ich bin vorwiegend am Dienstag und Freitag am Gemeindeamt. Sie können mich jederzeit am Handy 0676 840 159 840 oder per E-Mail [bernhard.brait@st-florian-inn.ooe.gv.at](mailto:bernhard.brait@st-florian-inn.ooe.gv.at) erreichen. Für persönliche Vorsprachen ersuche ich jedenfalls um Terminvereinbarung mit mir oder am Gemeindeamt. Ich freue mich, wenn Sie mir Ihre Anregungen mitteilen.*



Geschätzte St. Florianerinnen!

Geschätzte St. Florianer!

Der Krieg in der Ukraine und die damit in Zusammenhang stehenden Sanktionen der Europäischen Union gegen den Aggressor Russland, haben eine drastische Erhöhung der Energiepreise zur Folge.

Die zeitgleich auftretenden Lieferengpässe bei vielen Handelsgütern, die zum Teil auch auf die Coronakrise zurückzuführen sind, lassen die Preise in praktisch allen Lebensbereichen exorbitant steigen.

Energieversorger kündigen eine Vervielfachung der Strompreise an. An den Tankstellen steigen die Kosten für die notwendige Tankfüllung in schwindelerregende Höhen. Der Einkauf im Supermarkt macht diese fatale Entwicklung spätestens an der Kasse deutlich.

Für viele Menschen stellen diese dramatisch gestiegenen Preise eine existenzielle Bedrohung dar. Das tägliche Leben ist schlicht und einfach kaum mehr leistbar!

Eine ähnliche Entwicklung am Immobilien- und Zinssektor lässt junge Familien verzweifeln. Der Erwerb eines Baugrundstückes und die Errichtung eines Eigenheimes ist für viele in weite Ferne gerückt.

### **Als Kommunalpolitiker stelle ich mir die Frage: „Was können wir als Gemeinde gegen diese Kostenexplosion tun?“**

Auf den ersten Blick sehr wenig. Energiepreise und Inflationsraten sind auf lokaler Ebene praktisch nicht beeinflussbar.

Wir können aber dafür sorgen, dass Kommunalabgaben auf möglichst niedrigem Niveau eingefroren werden.

Dazu ist es erforderlich bei Investitionen in die kommunale Infrastruktur (Wasser und Kanal) zweckmäßig und besonders sparsam zu agieren.

Wir sollten bei der Widmung von Bauland Modelle andenken, die ein ungebremses ansteigen der Grundstückspreise für Häuslbauer hintanhaltend können.

Und schließlich haben wir im Gemeinderat auch die Möglichkeit direkte Förderungen zu beschließen, die zum Beispiel die Umstellung einer Heizungsanlage auf erneuerbare Energie erleichtern.

Spätestens im Herbst werden wir zur Entlastung unserer Haushalte auch über Heizkostenzuschüsse und ähnliche Fördermaßnahmen diskutieren müssen.

**Jetzt wünsche ich aber erst einmal allen Leserinnen und Lesern einen schönen, erholsamen Sommer und unseren Schülerinnen und Schülern unbekümmerte Ferien.**

**Vizebürgermeister  
Thomas Strauß**



Geschätzte Gemeindebürgerinnen!  
Geschätzte Gemeindebürger!

**Kurz vor der Sommerpause noch ein paar Informationen über unsere Marktgemeinde St. Florian am Inn.**

**Neuer Mitarbeiter für unseren Bauhof**

Mit 1. April begann die Dienstzeit von Markus Hable in der Marktgemeinde St. Florian am Inn. Hiermit möchte ich dich noch einmal herzlich willkommen

heißen und wünsche dir gutes Gelingen sowie gute Zusammenarbeit mit deinen neuen Kollegen im Bauhof.

### **Florianifest**

Heuer konnte endlich wieder das Florianifest in unserer Gemeinde stattfinden. Mich freut dies insgeheim, da es sehr wichtig für unser gesellschaftliches Miteinander ist. Einen besonderen Dank möchte ich an den zuständigen Ausschuss und den teilnehmenden Vereinen sowie an die zahlreichen Teilnehmer richten, die die Ausrichtung dieser Veranstaltung möglich machten.

### **ABA BA-13**

Zur Klarstellung dieser Angelegenheit möchte ich eingangs die Aussagen des Bürgermeisters aus vergangenen Gemeindezeitzungen richtigstellen. Der Bürgermeister hat in den genannten Gemeindevorstandssitzungen nicht über etwaige Kostenüberschreitungen in diesem Projekt informiert. Diese Tatsache ist auch dem dazugehörigen Prüfbericht zu entnehmen, der sehr ausführlich die Geschehnisse dokumentiert. Noch dazu möchte ich festhalten, dass die vorgeworfene Unwahrheit keinesfalls von unserer Fraktion ausging.

Letztendlich konnte dem Antrag zur Auftragsvergabe des ABA BA-13 in der Gemeinderatssitzung vom 2. Juni einstimmig zugestimmt werden. Die Vorgehensweisen in diesem Projekt können wir sicherlich nicht gutheißen, die Zustimmung unserer Fraktion begründen wir allerdings mit dem Wohl unserer Marktgemeinde St. Florian am Inn.

### **Rückblick auf den Rechnungsabschluss 2021**

Der Rechnungsabschluss aus dem vergangenen Jahr stellt sich sehr erfreulich und positiv dar. Ein Grund dafür ist unter anderem das hohe Kommunalsteueraufkommen, welches wir unseren standorttreuen Firmen zu verdanken haben. Nach wie vor erleben wir einen Zuwachs an Unternehmen und somit die Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze in unserer Marktgemeinde. Das Ergebnis beläuft sich auf einen Überschuss von ca. 700.000€. Die Finanzen dürfen dennoch nicht aus den Augen verloren werden und zudem muss mit unserem Steuergeld verantwortungsvoll umgegangen werden.

**Allen Gemeindebürgern wünsche ich einen schönen und erholsamen Sommer sowie unseren Kindern und Schülern schöne Ferien!**

Verantwortung für St. Florian zu tragen ist mir wichtig, deshalb stehe ich für eure Anliegen gerne zur Verfügung!

Euer Gemeindevorstand

Harald Wintersteiger

## Seniorentaxi

Die Aktion „Seniorentaxi“ gibt es auch 2022. Und so funktioniert's: **In den Genuss eines Seniorentaxi-Gutscheins kommen Gemeindebürger ab 65 Jahren. Ebenso Blinde (unabhängig vom Alter), Personen mit mindestens 60-prozentiger Invalidität sowie Gemeindebürger ab Pflegestufe 3. Gutscheine für 2022 im Wert von 90 Euro werden bei der Bürgerservicestelle im Marktgemeindeamt ausgegeben.**

## ÖBB-Ticket nach Linz

Großer Beliebtheit erfreut sich das **ÖBB-Ticket nach Linz**, mit dem Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger um nur **8 Euro** die Bahnverbindung von Schärding nach Linz, einschließlich aller öffentlichen Verkehrsmittel in Linz, nutzen können. Es stehen insgesamt drei Tickets zur Verfügung.

**Details über die Nutzungsbedingungen erhalten Sie beim Marktgemeindeamt St. Florian am Inn, Tel. 07712/3021.**

## Badekartenzuschuss

Auch heuer wird wieder ein **Badekarten-Zuschuss in der Höhe von 40 % des Kaufpreises** ausbezahlt. Der Zuschuss gilt nur für **Saisonkarten** der Bäder **Schärding, Andorf, St. Marienkirchen, Suben** und das **Badebiotop Eggerding**. **Der Zuschuss wird von der Marktgemeinde St. Florian am Inn nach Vorlage der Rechnung ausbezahlt.** (Bürgerservicestelle im 1. Stock)

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage:

[www.st-florian-inn.at](http://www.st-florian-inn.at)

Hier können Sie sich auch für den Newsletter der Marktgemeinde anmelden!

## Neue Mitarbeiter am Marktgemeindeamt



Herr **Alexander Griesböck** aus Taufkirchen an der Pram verstärkt seit Mai das Team im Bauamt und kann hier seine Erfahrungen aus dem Baugewerbe einbringen.



Herr **Markus Hable** wohnt in Pramhof und wurde als Bauhofmitarbeiter in den Gemeindedienst aufgenommen. Seit April unterstützt er das Team im Bauhof.

Wir wünschen unseren neuen Mitarbeitern einen guten Start in unserer Marktgemeinde und viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

**MACH  
GESUNDHEIT  
ZU DEINEM  
BERUF**

»JETZT  
BEWERBEN



**oöog**  
Schule für  
Gesundheits- und  
Krankenpflege  
Schärding

» Pflegefach-  
assistenz

- Vollzeit
- Einstieg ins 2. Ausbildungsjahr

» Berufsfindungs-  
praktikum

# BLUTSPENDEAKTION

Mittwoch, 6. Juli 2022

Donnerstag, 7. Juli 2022

15:30 - 20:30 Uhr

Feuerwehrhaus St. Florian am Inn

SPENDE BLUT -  
RETTE LEBEN!

## Erste-Hilfe-Grundkurs 16 h - 9. und 16. Juli 2022, Rotes Kreuz Schärding

Anmeldungen und nähere Informationen finden Sie unter [www.erstehilfe.at](http://www.erstehilfe.at) oder bei Lukas Himsl unter [Lukas.Himsl@o.rotekruz.at](mailto:Lukas.Himsl@o.rotekruz.at) oder unter +43/7712/2131-108.

## Rotkreuz-Markt INFORMATION

Die Einkommensgrenzen haben sich erhöht: besuchen Sie uns!

### Bin ich berechtigt im Markt einzukaufen?

JA, wenn Ihr Nettoeinkommen geringer ist als 1.200€. Bei Zweipersonenhaushalten beträgt die Grenze 1.700€.

Für jedes weitere Kind erhöht sich die Grenze um jeweils 300€.

Beispiel: Ein Paar mit zwei Kindern mit max. 2.300€ Nettoeinkommen hat Anspruch auf die Einkaufsmöglichkeit im Rotkreuz-Markt.

### Wird mir das Angebot gefallen?

Kommen Sie unverbindlich vorbei und fragen Sie beim Eintreten in den Markt um die **GÄSTEKARTE**. Damit können Sie sich in Ruhe umschaun und bereits ihren ersten Einkauf tätigen.

Der Markt bietet ein **breites & wechselndes Angebot** an Brot, Gebäck, Obst, Gemüse, Milchprodukten, Wurst- & Fleischwaren, Kaffee, Nudeln, Reis, Hygieneartikeln, Reinigungsmittel, Waschpulver. Immer mehr Bio- und vegane Produkte ergänzen das Sortiment.

### Wie erhalte ich die Rotkreuz-Markt Karte, die mich zum Einkauf berechtigt?

Sie benötigen folgende Dokumente:

**Antragsformular** - beim Marktgemeindeamt St. Florian am Inn (*wir sind Ihnen beim Ausfüllen des Formulars gerne behilflich*) oder direkt beim Roten Kreuz Schärding

**Haushaltsbestätigung** - beim Marktgemeindeamt St. Florian am Inn

**Einkommensnachweise** - z.B. Lohnzettel, AMS-Bescheid, ...

### Wo bringe ich die Dokumente hin?

Per Post oder persönlich zur: Rotkreuz Bezirksstelle, Othmar-Spanlang-Straße 2, 4780 Schärding

Per E-mail: [Elisabeth.Höller@o.rotekruz.at](mailto:Elisabeth.Höller@o.rotekruz.at)



**Öffnungszeiten:** Dienstag und Donnerstag, jeweils 13 - 15 Uhr. Sind Sie zu diesen Zeiten verhindert? Nominieren Sie eine Person, die statt Ihnen den Einkauf tätigen darf.

## Mit oder ohne FFP2-Maske?

Liebe Florianerinnen und Florianer! Das Coronathema wird uns auch in den nächsten Monaten begleiten. Aber seit 1. Juni gelten neue Maßnahmen zum Umgang mit dem Virus. Ja, die Maskenpflicht ist teilweise weg. Sie ist „pausiert“. Aber was bedeutet das? Wozu dient die FFP2-Maske?

Eine solche Maske schützt davor, bei eigener, vielleicht unerkannter Erkrankung an Covid 19, das Virus ( und auch andere Viren) an andere Personen weiterzugeben („Virusverbreitung“). Zugleich verringert sich auch das Risiko in geschlossenen Räumen mit vielen Personen, die vorhandenen Viren selbst aufzunehmen und daran zu erkranken („Virusaufnahme“)

Aus diesem Grunde besteht auch weiterhin eine **Maskepflicht im Gesundheitsbereich**, wie zB. in Krankenhäusern, Apotheken, Altersheimen und Arztordinationen. Außerhalb dieser verpflichtenden Maskenverwendung empfehle ich Ihnen aber, weiterhin die Maske bei Menschenansammlungen in geschlossenen Räumen (Supermarkt, Veranstaltungen, Öffis...) zu tragen und möglichst den Sicherheitsabstand einzuhalten. **„Die Maske ist ein einfaches, sicheres und wirkungsvolles Mittel, um die Infektionswahrscheinlichkeit deutlich zu reduzieren“**, sagt Virologin Dr. Monika Redlberger-Fritz von der Uni Wien.

Schützt mich eigentlich **die Impfung** vor **Ansteckung**? Nein, diese Hoffnung wurde leider nicht erfüllt. Aber die vollständige Impfung ( 2 Basisimpfungen und eine Boosterimpfung 6 Monate später) schützt weitestgehend vor schweren Krankheitsverläufen und tödlichen Erkrankungen. Und das ist sehr wichtig. Bisher gibt es keine Notwendigkeit einer 4. Impfung (außer für sehr alte Personen

und Risikopatienten). Sollte sich eine Notwendigkeit für eine 4. Impfung herausstellen ( zB. bei neuen gefährlichen Virusvarianten), kann darauf sehr schnell reagiert werden.

Eine durchgemachte Infektion gilt aus wissenschaftlicher Sicht inzwischen **nicht mehr** als „Impfersatz“. Die Infektion mit der Omikronvariante schützt nicht vor anderen Varianten!

**Was soll ich also bezüglich Impfung machen?** Schauen Sie, dass Sie selbst und Ihre Familie 2 Basisimpfungen und nach 4-6 Monaten eine 3. Auffrischungsimpfung (Booster) im Impfpass haben. Wenn das nicht der Fall ist, kann das jederzeit in den Impfzentren und Arztpraxen nachgeholt werden, zB. jeden Freitag im Impfzentrum St.Florian.

Die Virologin Frau Dr. M. Redlberger-Fritz empfiehlt auch den Eltern: „Lassen Sie Ihre schulpflichtigen Kinder möglichst rasch impfen. Und wenn Sie schon die Basisimpfung erhalten haben, sollten sie **1-2 Wochen vor dem Schulstart** im Herbst ein drittes Mal geimpft werden. Das ist der ideale Zeitpunkt, um für den Herbst und Winter gerüstet zu sein.“

Liebe Florianerinnen und Florianer, die Pandemie ist nicht vorbei, aber dank guter Disziplin der Bevölkerung und Schutz durch Impfung ist die Lage doch entspannt. Ich wünsche Ihnen anhaltende Gesundheit, einen schönen Sommerurlaub und helfen Sie mit, die Pandemie in Schach zu halten.

**Dr. Ekkehard Oberhammer**

**Leiter des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde**



## Sanierung der Kircheneingangstür

Das Eingangsportal unserer Pfarrkirche wurde in den letzten Tagen renoviert.

Nach einer harten Geduldsprobe, vielen Formularen und Ansuchen, war es endlich soweit.

Durch die Firma Rammersdorfer wurde die Eingangstür fachgerecht und ansprechend restauriert.



Die Eisenornamente wurden abgenommen, geschliffen und neu gestrichen, sodass die sanierte Kirchentür wunderbar mit dem Granitsockel harmoniert.

Den Großteil der Kosten haben sich die Goldhauubenfrauen und private Sponsoren geteilt.

Vielen Dank an alle Unterstützer!

## Veranstaltungen im Sommer

Sommerkino – 6. August

Fischerfest – Fischereiverein  
14. August, ab 10 Uhr

Tennisfest UNION  
27. und 28. August

Zeughausfest Löschgruppe Teufenbach  
27. und 28. August



### Gold Jungs

Am Freitag den 20. Mai 2022 durfte die Feuerwehr St. Florian gleich **5 goldene Leistungsabzeichen** feiern!! Herzlichen Glückwunsch an **Julian Stammler zum goldenen Feuerwehrleistungsabzeichen**.

Ebenso dürfen wir 4 goldene Abzeichen im Wasserwehrtbewerb verzeichnen. Herzlichen Glückwunsch an **Daniel Selker, Michael Blatt, Sebastian Jäger und Silvio Auinger**.

### Florianifeier

Nach zwei Jahren Zwangspause aufgrund von Covid-19 Einschränkungen, konnte am Sonntag, den 1. Mai 2022, endlich wieder die traditionelle Florianifeier durchgeführt werden.



Mit musikalischer Unterstützung durch den Musikverein St. Florian am Inn marschierte eine beachtliche Anzahl von Feuerwehrkameraden inkl. Jugendgruppe

zur Festmesse in die Kirche von St. Florian am Inn. Abgehalten wurde die Messe von unserem Diakon Wolfgang Zopf.

Im Anschluss an die Feierlichkeiten in der Kirche fand im Landhotel der gemütliche Teil statt.

Besonders erfreulich war dort die feierliche **Angelobung von fünf neuen Feuerwehrkameraden**. Aber auch eine Ehrung konnte nachgeholt werden: Für seine langjährigen Verdienste im Feuerwehrwesen wurde **Alois Emminger mit der Verdienstmedaille des Bezirkes Schärding in Silber (2. Stufe)** ausgezeichnet.

### Hui statt Pfu!

Kaum zu glauben, was alles achtlos in der freien Natur weggeworfen wird! Um wieder für etwas Sauberkeit zu sorgen, wurde im Gemeindegebiet von St. Florian am Inn eine Flursäuberungsaktion durchgeführt, an der sich meh-



rere Vereine und auch unsere Feuerwehr beteiligten. **18 Mitglieder unserer Feuerwehrjugend sowie 5 Begleitpersonen** sammelten den ganzen Vormittag jenen Abfall ein, dessen sich Autofahrer und auch Spaziergänger entledigt hatten.

Aufgeteilt auf zwei Gruppen konnten so zahlreiche Säcke voll mit Dosen, Plastikfolien, Getränkeflaschen und sonstigem Müll einer korrekten Verwertung zugeführt werden. Als Dankeschön der Marktgemeinde St. Florian am Inn gab es im Anschluss an die Sammelaktion für alle Helfer und Helferinnen ein Mittagessen im Landgasthof St. Florian am Inn.

### Vollversammlung 2022

Nach 2-jähriger Pause konnte am Freitag, den 8. April 2022, die Vollversammlung wieder in präserter Form im Landhotel St. Florian durchgeführt werden.

Auch heuer wurde in den Berichten des Kommandanten und der restlichen Funktionäre auf die abgelaufenen Jahre zurückgeblickt. Wie jedes Jahr, wurde auch heuer im Zuge des Berichts des Jugendbetreuers die Erprobungen, Wissenstestabzeichen sowie die Feuerwehrjugendleistungsabzeichen verlautbart. Nochmals allen herzlichen Glückwunsch!



Ebenso konnten wieder einige Beförderungen sowie Auszeichnungen überreicht werden! **Zum Feuerwehrmann wurden Florian Reisegger-Huber, Leon Scheuringer, zum Oberfeuerwehrmann Günther Dorfer, Christoph Feichtinger, Zita Furtner, Bernhard Has, Gerald Has, Lucas Moser, Lukas Part, Josef Schröckeneder, Alex Stolzlechner und Niklas Stolzlechner und zum Löschmeister Sabina Salmhofer befördert.**

Für langjährige Mitgliedschaften wurden ebenfalls Auszeichnungen vergeben. Wir gratulieren zur **50-jährigen Mitgliedschaft Leopold Grömer, Georg Hanslauer, Josef Hasibether, Alois Kinzli, Josef Schmid** und zur **60-jährigen Mitgliedschaft Johann Kinzli**.

Zur **Feuerwehr-Bezirksverdienstmedaille 3. Stufe in Bronze** dürfen wir **Günther Fischer**, zur **Feuerwehr-Bezirksverdienstmedaille 2. Stufe in Alois Silber Emminger, Heinz Hatzmann, Josef Hölzl** und zur **Feuerwehr-Bezirksverdienstmedaille 1. Stufe Gold Ferdinand Hölzl** recht herzlich gratulieren!

Leider mussten wir uns von unserem Kassier Ferdinand Hölzl verabschieden. **Wir dürfen ein großes Dankeschön für deine langjährige geleistete Arbeit für die Feuerwehr St. Florian am Inn aussprechen!**

Wenn einer geht, kommt natürlich wieder jemand nach. Daher begrüßen wir als unseren **neuen Kassier Harald Schmid** sehr herzlich und gratulieren dir zur Wahl des Kassiers!

Ganztagesbetreuung

# SUMMERSCHOOL

Lern- und Spaßwoche von 5.-9.9.2022

In unseren Summerschools kannst du gemeinsam mit deinen Freund:innen coole Dinge erforschen, den Schulstoff auffrischen und dein Wissen erweitern. Am Vormittag gibt es einen bunten Mix aus Lerninhalten (Deutsch & Mathematik) und am Nachmittag werden wir Action, Bewegung und Kreatives anbieten.



## Zeitraum:

Das Ferienangebot findet von 5.- 9.9.2022, Mo bis Do von 8:00 - 16:00 & Fr 8:00 - 13:00 statt.

## Standort:

EKIZ St. Florian am Inn

## Kosten:

- Förderung durch die Wohnsitzgemeinde St. Florian: 145€
- verbleibender Elternbeitrag 90€/ Kind/ Woche inkl. Mittagessen und Lernunterlagen
- ohne Förderung: 235€ pro Kind/Woche

## Anmeldung:

[kinderfreunde.at/angebote/ferien-zuhause/summerschool-innviertel](http://kinderfreunde.at/angebote/ferien-zuhause/summerschool-innviertel)

## Kontakt:

Tel.: 0699/168 86 611, E-Mail: [bueror-innviertel@kinderfreunde-ooe.at](mailto:bueror-innviertel@kinderfreunde-ooe.at)



Impressum: Österreichische Kinderfreunde Region Innviertel, Stadtplatz 5, 5230 Mattighofen  
Fotos: Kinderfreunde OÖ, April 2022



In der Krabbelstube und im Kindergarten wurden die traditionellen Feste Ostern, Muttertag und Vatertag mit den Kindern erarbeitet bzw. gefeiert. Dazu wurden diverse Arbeiten gestaltet: Ostereier, Geschenke für Mama und Papa und noch vieles mehr.

Am Palmsonntag konnten wir dieses Mal wieder mit der Pfarrgemeinde feiern. Ein großer Dank gilt den Eltern, die ihre Kinder zu diesem Fest brachten und mitfeierten.

Unsere Schulanfänger bekamen Besuch vom ROKO - Roten Kreuz. Unsere Großen lernten etwas über die Erste Hilfe, sowie die Notrufnummer 144. Weiter durften sie sich ein Rettungsauto anschauen. Natürlich werden wir mit unseren Großen ein Schultaschenfest feiern und wünschen ihnen für Herbst 2022 alles Gute für den neuen Abschnitt "Schule".

**Bis zum 29. Juli 2022 sind der Kindergarten und die Krabbelstube geöffnet.**

Das neue Jahr beginnt im September 2022 für die Krabbelstube und den Kindergarten.

**Maria Brandstätter** hat uns verlassen und sich in den frühzeitigen Mutterschutz verabschiedet. Wir wünschen ihr für ihre Aufgabe "Mama sein" alles Gute.

Umso mehr freut es uns, dass wir **Julia Schmid** bei uns im Team begrüßen dürfen und sie die gelbe Gruppe als gruppenführende Pädagogin führt.

**Henrieta Fischbauer** hat sich entschieden unser Team zu verlassen. Wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft. Unser **Zivildienstler Stefan Schneebauer** hat mit Ende Juni 2022 seinen Zivildienst bei uns beendet. Auch ihm wünschen wir alles erdenklich Gute für seinen neuen Lebensabschnitt.

Ein großer Dank gilt der Gemeinde, die uns immer tatkräftig unterstützt - Rasen mähen, finanziell, diverse Reparaturen, ...

Natürlich gilt auch unserem Hans Hamminger ein Dankeschön - denn er ist immer zur Seite, wenn wir ihn brauchen.

## KINDERFREUNDE ST. FLORIAN AM INN



Ab sofort wollen wir für unsere Kinder und Eltern regelmäßige Aktivitäten setzen, um ein tolles Programm anbieten zu können. **Jeder und jede** ist bei uns herzlich willkommen. Egal, ob du einmal kommst oder bei jeder Aktion dabei sein willst. Wenn du nicht aus unserer Gemeinde kommst ist dies natürlich auch kein Problem. **Für € 28,00 im Jahr ist die ganze Familie als Mitglied dabei** und ihr könnt zahlreiche Angebote kostenlos nutzen! Natürlich müsst ihr kein Mitglied sein und zahlt dann jeweils einen Teilnahmebeitrag. Im Sommer gibt es einen tollen **FERIENPASS** mit interessanten Highlights! Der Ferienpass mit der Anmeldung zu den jeweiligen Highlights wird im Eingangsbereich des Marktgemeindeamtes aufgelegt und wartet nur noch, von euch abgeholt zu werden. Zudem wird es eine **FAHRT IN DEN BAYERN-PARK** geben. Die Ausschreibung dazu erfolgt gesondert.

**Viel Spaß wünscht euch das Team der Kinderfreunde St. Florian am Inn –**  
Kerstin Spannlang, Sibylle Punkenhofer und Margareta Stockenhuber!

## MUSIKVEREIN ST. FLORIAN AM INN

### Stabführerabzeichen

„Leben heißt lernen“ - dieses Motto hat sich unser Stabführer Marcus Schneebauer zu Herzen genommen und im April die Prüfung für das Stabführerabzeichen des Oö. Blasmusikverbandes abgelegt. Neben den typischen Stabführerfähigkeiten werden bei dieser Prüfung auch Grundkenntnisse im Dirigieren gefordert.

Der Musikverein St. Florian gratuliert unserem Marcus sehr herzlich zu diesem Prüfungserfolg.

### Konzertbericht

Nach einer längeren Pause konnte der Musikverein St. Florian am Inn das alljährige Frühjahrskonzert am 7. Mai, unter der musikalischen Leitung von Peter Joos, abhalten. Mit der Festfanfare „Pandemica“, komponiert von dem Schäringer Jazzposaunisten Daniel Holzleitner, wurde eine fulminante Eröffnung gefunden. Von Pop- bis Latinmusic war für jeden Zuhörer etwas dabei, auch Filmmusikliebhaber kamen an diesem Abend nicht zu kurz.



Wir bedanken uns nochmals recht herzlich bei Peter Joos für die musikalische Leitung und Gestaltung dieses Konzertes. Ebenso möchten wir der St. Florianer Bevölkerung unseren Dank für den Konzertbesuch aussprechen.

### Ehrenzeichen

Für besondere Dienste im Musikverein, wie beispielsweise die Übernahme des Amtes des Kapellmeister oder des Stabführers oder verschiedenste Funktionstätigkeiten im Vereinsvorstand, wurden folgende Auszeichnungen im Rahmen unseres Frühjahrskonzertes verliehen:



**Ehrenzeichen in Silber: Johann Brunnbauer**

**Verdienstmedaille in Bronze:**

**Martin Ablinger (15 Jahre aktiver Musiker)**

**Verdienstmedaille in Silber:**

**Dominik Mandl (25 Jahre aktiver Musiker)**

**Jungmusikerleistungsabzeichen**

JMLA in Bronze: **Thomas Bauer und Leonhard Aigner (Tenorhorn), Antonia Bauer, Lisa Wimmer (Querflöte), Laura Tuma (Klarinette)**

JMLA in Gold: **Magdalena Muraier (Euphonium), Moritz Koller (Klarinette)**

Juniorleistungsabzeichen: **Andreas Bauer (Trompete), Theresa Muraier (Horn)**

***Wir gratulieren unseren MusikerInnen sehr herzlich.***

## HOBBY HORSING !ACHTUNG NEU!

Liebe Kinder! Liebe Eltern! Liebe PferdeliebhaberInnen!

Ab Donnerstag dem 22. Sept. 2022 findet im Turnsaal der Volksschule St. Florian am Inn der nächste Hobby Horsing Kurs statt.

**Leitung:** Henrieta Fischbauer (Dipl. Bewegungs- – Tanzpädagogin)

**Wann:** Donnerstag 16:00 - 16:50 Uhr / 6 - 9 Jahre  
Donnerstag 17:00 - 17:50 Uhr / 10 - 14 Jahre

**Kursdauer:** 10 Einheiten zu je 60 min.  
Schnupperstunde für alle neuen Kinder: am 22.09.22; pro Kind 5€

**Kurstermine:** (nur an Schultagen) (Abgehalten nach den aktuellen Covidbestimmungen und Präventionskonzepten der Sport Union) ab dem 22.09.22

Kurskosten: 10 Block / 50€ inkl. Material/ inkl. Leihhobby-Horse/ excl. Schnupperstunde  
Um diesen Kursbeitrag bekommen neue Mitglieder die Jahresmitgliedschaft der Union St. Florian am Inn **GRATIS** dazu.

### Fragen, Informationen, Anmeldungen:

Für Fragen und Informationen stehe ich Ihnen gerne Werktags ab 13 Uhr zur Verfügung.  
Henrieta Fischbauer, Tel.: 069919520505 oder [henrieta.fischbauer@gmail.com](mailto:henrieta.fischbauer@gmail.com)



## KREATIVER KINDERTANZ

**Dienstags:** von 15:00 - 15:50 Uhr  
für Kinder von 3 - 4 Jahre

**Mittwochs:** von 15:00 - 15:50 Uhr  
für Kinder von 5 - 6 Jahre

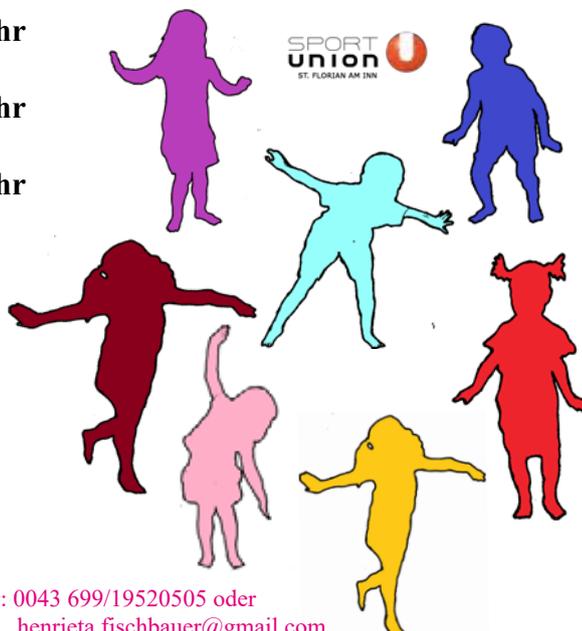
von 16:10 - 17:00 Uhr  
für Kinder von 7 - 8 Jahre

lustige Tanzspiele, Bewegungslieder zum mitsingen und fantasievolle Tänze nach Kinderbuchgeschichten und Märchen.

**Kursleitung:** Henrieta Fischbauer  
Diplom Bewegungs-Tanzpädagogin

**Kursort:** Pfarrsaal St. Florian am Inn  
Nr. 8, 4782 St. Florian am Inn

Schnupperstunde: 5,- €  
4er Block oder 8er Block möglich



**Anmeldung und weitere Informationen unter:** 0043 699/19520505 oder  
[henrieta.fischbauer@gmail.com](mailto:henrieta.fischbauer@gmail.com)

## Imkerverein St. Florian am Inn „Wir retten die Bienen“

Gemeinsam mit dem Imkereizentrum haben die OÖNachrichten die Aktion „Wir retten die Bienen“ ins Leben gerufen. Mehr als 90 Gemeinden haben sich dafür beworben, so auch die Gemeinde St. Florian/Inn zusammen mit dem Imkerverein.

**Der erhaltene Schaustock wurde auf dem Grundstück nahe des Kreisverkehrs aufgestellt.**

So können alle einen Blick ins Innere eines Imkerstocks werfen und aus der Nähe miterleben, was diese Wunderwesen den ganzen Tag so machen.

Zudem hat der Imkerverein noch **wertvolle Informationstafeln** aufgehängt, die zusätzliche Informationen rund um die Bienen liefern.

Wir laden alle St. FlorianerInnen ein, einen tieferen Blick in die faszinierende Welt der Bienen zu werfen, zu beobachten und sich darüber zu informieren.



*Der Imkerverein gewährt BGM Brait einen exklusiven Einblick in die Welt der Bienen.*

Bienen sind tierische Umwelthelden. Ohne die kleinen fleißigen Lebewesen würde die Natur nicht so aussehen wie wir sie gewöhnt sind. Außerdem sind Bienen neben dem Rind und dem Schwein das dritt wichtigste Nutztier für den Mensch. Ein Grund mehr, auf die Umwelt achtzugeben und auch den Bienen einen Raum zu lassen. Bereits 1(!) Quadratmeter Blühwiese im Garten wäre ein effizienter Beitrag für ein artenreiches Land. Davon ist auch Imker Wimmer Florian überzeugt, weshalb auch gleich neben dem Schaustock eine Bienenweide angesät worden ist.

Auf etwa 265 Milliarden € weltweit wird der reine wirtschaftliche Nutzen der Bienen geschätzt. Dies entspricht dem Wert der Kulturpflanzen, die durch Insekten bestäubt werden. Dadurch können landwirtschaftliche Betriebe hohe und gesicherte Erträge erzielen. Apfel-, Birnen- und Kirschbäume würden ohne Honigbienen nur etwa ein Viertel des Ertrages einbringen. Der wahre Wert der Bienen ist aber in Wirklichkeit viel höher. Der Ausfall einer natürlichen Bestäubung innerhalb eines Ökosystems kann definitiv nicht ersetzt werden. Die Folgekosten dafür ließen sich nicht annähernd abschätzen – es wäre eine Katastrophe.



Frühling ist die Zeit, in der Honigbienen im wahren Sinne des Wortes ins „Schwärmen“ kommen:

Für diese natürliche Vermehrung verlässt die alte Königin mit einem Teil des Volks den Stock, noch bevor die Jungköniginnen schlüpfen. Ein solcher Bienenschwarm strotzt vor Vitalität und bietet ein faszinierendes Naturschauspiel: Circa 10.000 Bienen entscheiden gemeinsam, wohin die Reise für die Neugründung geht.

Generell ist nun die Hochsaison für alle Bienen angebrochen: Hummeln und Co fliegen im Garten besonders geschäftig die nektarreichen Blüten von Flockenblumen, Klee oder Brom- wie Himbeeren an.

• **Mut zum Natürlichen:**

Vermehrt Blühstreifen und spontan wachsende Vegetation als kleine Oasen im Garten beim Mähen stehen lassen. Ungemähte Teilgebiete im Garten so anlegen, dass sie als Schlafplatz für Wildbienen auch über den Winter bleiben dürfen.

• **Garteln ohne Gift:** Wer seinen Garten bienenfreundlich gestalten will, sollte auf synthetische Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel verzichten. Denn die treffen oft nicht nur die angepeilten Plagegeister, sondern auch andere Arten. Obendrein landen die Giftstoffe früher oder später auch in unserer Nahrung!

• **Kunst des Nicht-Mähens:** Ein guter Mähzeitpunkt von Wiesen ist entweder sehr früh oder spät am Tag, da Bienen in erster Linie um die Mittagszeit aktiv sind. Wenn möglich sollten benachbarte Wiesen zeitlich versetzt gemäht werden, damit die Bienen ausweichen können. So praktisch ein Rasenroboter auch sein mag, ein Bienenfreund ist er nicht.

• **Blumenwiese statt Rasenfläche:** Wenn Teile des Rasens in bunte Blumenwiesen verwandelt werden, freuen sich die Bienen besonders. Allerdings gedeihen viele Wildblumen am besten auf mageren Standorten, daher Flächen nicht düngen und durch Entfernen von Schnittgut abmagern.

• **Weniger mähen ist mehr:** Für solche Blumenwiesen sind 1–2 Mahden während der Vegetationsperiode ausreichend. Am besten mäht man mit einer Sense, da sie insektenschonend ist. Das Mähgut bitte nur wenige Tage liegen lassen: Es wäre ein natürlicher Dünger, den die Blumenwiese nicht braucht.

• **Bienentränke schaffen:** Wer kein Gewässer in der Nähe hat, kann Bienen bei Trockenperioden Wasser anbieten: Eine einfache Wasserschüssel mit herausragenden Steinen erfüllt schon ihren Zweck. Whirlpools mit warmen Wasser sind gefährliche Fallen und sollten insektendicht abgedeckt werden.

(Auszüge aus bienenfreundlich.at)

**„Was wir heute tun, entscheidet darüber, wie die Welt von morgen aussieht.“**

Marie von Ebner-Eschenbach

Wie schon erwähnt, bedarf es nicht viel, um dem System Biene zu helfen. **Ein Quadratmeter Blumenwiese, bienenfreundliche Blumen, Stauden oder Sträucher im eigenen Garten** sorgen nicht nur für ein reges Getummel unterschiedlichster Insekten im Garten sondern auch für unzählige Momente des Staunens, Innehaltens und Beobachtens. Einmal eingetaucht in die Welt der Bienen will man dieses Hobby nicht mehr missen.

Für alle, die in diese Welt eintauchen wollen, steht der Imkereiverein St. Florian mit erfahrenen Imkern jederzeit zur Verfügung. Alle Jungimker können so Erfahrungen und

Wissen sammeln, um im nachfolgenden Jahr dann selber **mit einem eigenen Bienenvolk starten** zu können. Wir freuen uns auf eure Mails: [Imkerei@mein.gmx.at](mailto:Imkerei@mein.gmx.at)

In diesem Sinne:

**„bee curious, bee openminded , bee happy“.**

(\*bee= Biene, be=sein, curious=neugierig, openminded=offen/aufgeschlossen, happy=glücklich)

Ihr Obmann Gerald Mittendorfer und  
Schriftführer Florian Wimmer



## Hui statt Pfui an 365 Tagen

01. April 2022 **57,2 kg**

29 Kilometer - 6 Strecken - 3 Geschwindigkeiten  
Gemeinsam unterwegs für die Umwelt !



02. Mai 2022 **38,6 kg**



16. Mai 2022 **40 kg**

15 Kilometer - 4 Strecken - 3 Geschwindigkeiten  
Gemeinsam unterwegs für die Umwelt !

## Insgesamt in 6 Wochen 135,8 kg

Danke für die rege Teilnahme,  
Eure Clean4tlerinnen Christina & Sandra